

2. VDI-Fachkonferenz

Energiespeicher in industriellen Energiesystemen

Die Top-Themen:

- Speichertechnologien für industrielle Anwendungen
- Wirtschaftliche Auslegung und Erschließung der Potenziale von Energiespeichern
- Zusammenspiel von Regulatorik, Netzanschluss und Energieversorgung
- Intelligente Integration von Speichern in industrielle Energiesysteme
- Flexibilisierung und Elektrifizierung von Prozesswärme

Konferenzleitung

Dr. rer. nat. Felix Kugler, Gruppenleiter Thermische Speicher und Prozesswärme, Fraunhofer UMSICHT, Sulzbach-Rosenberg

Simon Steffgen, Leiter Industrie und Gewerbe, Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V., Berlin

+ separat buchbarer Spezialtag
Von dynamischen Strompreisen
zum Business Case
04. Dezember 2026

+ exklusive Besichtigung
Innovationskraftwerk Reick der
SachsenEnergie AG
inkl. Wärmespeicher am
02. Dezember 2026

Du hörst Expert*innen folgender Unternehmen:

BVES | Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR | Energynest | Fraunhofer UMSICHT |
ISI Management | Jouly | Juwi | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und
Klimaschutz | Seicon Energy | smart1 solutions | TRICERA Energy | Westfalen Weser Energiespeicher



1. Konferenztag Mittwoch, 02. Dezember 2026

08:30 Registrierung

09:00 Begrüßung und Eröffnung

Dr. rer. nat. Felix Kugler, Gruppenleiter Thermische Speicher, Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT, Sulzbach-Rosenberg
Simon Steffgen, Referent Industrie und Gewerbe, Abteilung Technologien und Märkte, Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V., Berlin
Michaela Wacker, Produktmanagerin Energie & Umwelt, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf

09:10 Energiespeicher für die Industrie in Sachsen

- Bedarfe, Chancen und Herausforderungen aus Sicht der Industrieunternehmen im Freistaat
 - Regulatorik Energiespeicher – Stand zu verschiedenen Technologien
 - Ziele und Herausforderungen aus Sicht der Staatsregierung
- Christian Heeg**, Referent, Referat 53 Erneuerbare Energien, Energiewirtschaft, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz, Dresden

Speichertechnologien verstehen und richtig auswählen

09:45 Einführung Batterieelektrische Speicher

☕ 10:20 Kaffeepause

10:50 Wärmespeicher in der Industrie

- Warum braucht die Industrie überhaupt Wärmespeicher?
- Temperatur, Leistung, Kapazität und Speicherdauer als entscheidende Größen
- Warum es nicht die eine beste Speichertechnologie gibt
- Wie aus dem Prozessbedarf ein funktionierendes Speichersystem entsteht

Dr. rer. nat. Felix Kugler, Gruppenleiter Thermische Speicher, Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT, Sulzbach-Rosenberg

11:25 Latentwärmespeicher zur flexiblen Bereitstellung von Prozessdampf in der Industrie

- Auslegungsmethodik: Von Prozessanforderungen zur Speicherarchitektur
- Flexible Beladung: Abwärme oder erneuerbarer Strom
- Die Technologie gemeinsam mit Industriepartnern skalieren und in die Umsetzung bringen

Dr. Andrea Gutierrez, Gruppenleiterin Thermische Systeme mit Phasenwechsel, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR), Stuttgart

🕒 12:00 Mittagspause

Vom regulatorischen Rahmen zur intelligenten Betriebsführung

13:30 Industrie unter Strom: Wie die Politik die Weichen für die Elektrifizierung mit Eigenversorgung, Flexibilität und Speicher stellt

- Allgemeine Netzentgeltreform und Industrienetzentgelte
- EU Electrification Plan
- Stakeholderdialog Prozesswärme im BMW
- Neue Regeln für Eigenversorgungskonzepte in der Industrie

Simon Steffgen, Referent Industrie und Gewerbe, Abteilung Technologien und Märkte, Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V., Berlin

14:05 Intelligente Energieoptimierung in der Produktion - von heterogenen Daten zu Kosteneinsparungen

- Warum Energiesysteme in der Industrie komplex sind und wo die größten Hebel zur Kostensenkung liegen (Energieeffizienz, Lastspitzen, Eigenerzeugung, Speicher)
- Mit heterogenen Energie- und Produktionsdaten Einsparpotenziale datenbasiert transparent und vergleichbar machen
- Vom regelbasierten, manuellen Vorgehen zur intelligenten, vorausschauenden Produktionsplanung und Betriebsführung
- Schnelle Rückmeldung durch kontinuierliche Datennutzung – Abweichungen früh erkennen statt nachträglich Mehrkosten entdecken
- Der Mehrwert von Energiespeichern im komplexen Gesamtsystem und wie man sie richtig einsetzt

Sebastian Otzen, CTO & CPO und **Tim Wiebelhaus**, CEO, beide Jouly GmbH, Berlin

14:40 Zusammenfassung und Ende erster Veranstaltungstag

☕ 14:45 Kaffeepause

Besichtigung Innovationskraftwerk Reick

15:10 Abfahrt Transferbus am Hotel

15:30 Besichtigung des Innovationskraftwerkes Reick der SachsenEnergie AG

Die Plätze für die Besichtigung sind begrenzt. Bitte wähle bei der Buchung die Zusatzleistung aus, wenn du teilnehmen möchtest.

18:00 Rückkehr am Veranstaltungshotel



Get-together

19:30 Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt dich das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutze die entspannte Atmosphäre, um dein Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referierenden vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag Donnerstag, 03. Dezember 2026

Energiespeicherpotenziale erkennen und wirtschaftlich erschließen

09:00 Energiespeicherpotenziale erkennen und gezielt erschließen

- Zunehmende dezentrale Erzeugung, große Verbraucher und flexible Lasten schaffen neue Potenziale für Energiespeicher
- Relevante Markt- und Energiedaten gezielt nutzen, um geeignete Standorte und Potenziale zu identifizieren
- Erzeuger, Verbraucher und Speicherpotenziale intelligent zusammenbringen

Ron Conrad, Geschäftsführer, ISI Management GmbH, Lindau

09:35 Wirtschaftliche Auslegung von Speichern für KMU

- Wann rechnet sich ein Speicher wirklich? Geschäftsmodelle zwischen Eigenverbrauch, Peak Shaving, zeitversetzter PV-Einspeisung und Flex-Vermarktung – Wie sich Erlösmodelle kombinieren lassen und wo sie um Leistung, Kapazität und Zyklen konkurrieren
- Vom Lastgang zum Investment Case: Welche Rolle spielen Speichergröße, Ladezyklen, Degradation, CAPEX, Finanzierung und Abschreibung für Cashflow, Amortisation und Rendite?
- Ist größer wirklich besser? Wie lässt sich der wirtschaftliche Sweet Spot zwischen Leistung, Kapazität, Auslastung, Erlösmodell und Investitionskosten bestimmen?
- Was funktioniert in der Praxis? Welche Chancen bieten Bestands-PV, Volleinspeiser und bislang ungenutzte oder abgeregelte Energie – und an welchen technischen, wirtschaftlichen oder regulatorischen Faktoren scheitern Projekte?

Robert Krüger, Head of Renewables B2B, SEICON Energy GmbH, Berlin

10:10 E-Mobilität: Der Fuhrpark als Lastmanagement

- Ladeinfrastruktur als flexible Last
- Der Netzanschlusspunkt ist die entscheidende Größe
- Batteriespeicher + Fuhrpark gemeinsam optimieren
- Der Fuhrpark kann Speicher ersetzen
- Multi-Use statt Einzelfunktion

Hans Peter Pircher, Geschäftsführer, smart1 solutions GmbH, Burghausen

☕ 10:45 Kaffeepause

Netzanschluss und erneuerbare Stromversorgung

11:20 Energiespeicher im Spannungsfeld von Netzausbau und Energiewende

- Herausforderungen im Stromnetz
- Wettbewerb um Netzkapazitäten
- Energiespeicher als Lösungsbaustein
- Zukunftsfähige Netzanschlusskonzepte

Lukas Müller, Bereich Energiespeicher, Westfalen Weser Energiespeicher GmbH, Paderborn

11:55 Direktanbindung von Wind- und PV-Projekten an Industrie- und Gewerbebetriebe

- Besonderheiten der Direktanbindung von PV-Freiflächenanlagen und Windenergieanlagen
- Entwicklungszeiträume von EE-Projekten und Vermarktungsprozess
- Gegenüberstellung Asset-Ankauf versus PPA

Dipl.-Ing. Ronald Welz, Projektmanager, Akquisition und Kooperation, JUWI GmbH, Wörrstadt

🍴 12:30 Mittagspause

Energiespeicher in der industriellen Praxis

13:30 Prozesswärme günstiger als Gas? Wie thermische Speicher industrielle Elektrifizierung wirtschaftlich machen

- Nicht nur der Strompreis entscheidet: Wie E-Heater, thermischer Speicher und intelligente Fahrweise Strommarktflexibilität für industrielle Prozesswärme nutzbar machen
- Von der Theorie in den industriellen Betrieb: Konkrete Auslegung, Integration und Betriebsstrategie anhand realer Power-to-Heat-Projekte
- Praxiserfahrungen und Lessons Learned

Alex Robertson, CEO, ENERGYNEST AS, Hamburg

14:05 Integration von Batteriespeichern in bestehende Energiesysteme

- Einblick in Engineering, Procurement & Construction des Batteriespeichers der N-Ergie in Nürnberg-Sandreuth
- Batteriespeicher als Schweizer Taschenmesser der Energiewende – Einsatzmöglichkeiten und Marktüberblick
- Wirtschaftlichkeit von Batteriespeichern in einem sich im Wandel befindenden Strommarkt

Florian Wendler, Referent für Strategie & Kommunikation und **Johannes Czernik**, Projektleiter Batteriespeicher Nürnberg-Sandreuth, beide TRICERA energy GmbH, Bobritzsch-Hilbersdorf

14:40 Zusammenfassung der Konferenz und Schlusswort

14:50 Ende der Veranstaltung

Von dynamischen Strompreisen zum Business Case

09:00 - 16:30 Uhr



Dr. Kerim Ben Hamida, Selbstständiger Berater, Kirchheim an der Weinstraße

Zielsetzung:

Stromkosten, Flexibilität und Investitionen strategisch steuern

Strompreise werden volatil und damit für Unternehmen zunehmend zu einem strategischen Faktor. Große Preisunterschiede zwischen einzelnen Stunden eröffnen neue Möglichkeiten, Energiekosten zu optimieren, erhöhen zugleich aber die Risiken bei Beschaffung und Investitionen. Strombezug, Produktion, Eigenerzeugung und Speicher müssen deshalb stärker zusammengedacht werden. Wer technische Flexibilität wirtschaftlich nutzen will, braucht belastbare Business Cases sowie Szenario- und Sensitivitätsanalysen.

In diesem Spezialtag lernst du, wie sich volatile Strompreise auf Beschaffung, Betrieb und Investitionsentscheidungen in Unternehmen auswirken. Du erfährst, welche Handlungsoptionen Unternehmen haben, um Strompreisrisiken zu steuern und wirtschaftliche Chancen gezielt zu nutzen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich Beschaffung, Flexibilität und Investitionen systematisch bewerten und zu belastbaren Business Cases verbinden lassen. Ziel ist es, energiewirtschaftliche Entwicklungen in konkrete, wirtschaftlich fundierte Unternehmensentscheidungen zu übersetzen.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Strompreise verstehen: Was Unternehmen tatsächlich bewegt

- Einordnung der wichtigsten Einflussfaktoren auf Großhandelsstrompreise und deren Zusammenspiel
- Verständnis für Volatilität, Preisspitzen sowie sehr niedrige und negative Strompreise
- Betrachtung der tatsächlichen Stromkosten eines Unternehmens über den reinen Börsenpreis hinaus
- Unterscheidung zwischen Marktentwicklungen und Kostenbestandteilen, die Unternehmen selbst beeinflussen können

Vom Strompreis zum Unternehmensrisiko

- Analyse, wie Lastprofile, Produktionsstrukturen und bestehende Lieferverträge die tatsächliche Strompreisexposition bestimmen
- Bewertung der Auswirkungen schwankender Strompreise auf Ergebnis, Kalkulation und Wettbewerbsfähigkeit
- Erkennen besonders strompreisabhängiger Prozesse und Unternehmensbereiche
- Zusammenspiel von Strombeschaffung, Produktion, Controlling und Management bei energiewirtschaftlichen Entscheidungen

Strombeschaffung und Flexibilität sinnvoll verbinden

- Einordnung unterschiedlicher Beschaffungsansätze von Festpreis- und Terminmarktmodellen bis zur Spotmarktbeschaffung
- Bewertung von PPAs und Eigenerzeugung als mögliche Bausteine der Strombeschaffung
- Identifikation betrieblicher Flexibilitätspotenziale in Produktion, Wärmeversorgung, Ladeinfrastruktur und steuerbaren Verbrauchern
- Bewertung, wann die Anpassung des Stromverbrauchs an Marktpreise tatsächlich wirtschaftlichen Mehrwert schafft

Vom technischen Potenzial zum Business Case

- Wirtschaftliche Bewertung von Eigenerzeugung, Batteriespeichern, Elektrifizierung und weiteren strombezogenen Investitionen
- Ermittlung der entscheidenden Werttreiber sowie relevanter Kosten, Einsparungen und zusätzlicher Erlösmöglichkeiten
- Umgang mit unsicheren Strompreisen durch Szenarien und Sensitivitätsanalysen
- Erkennen typischer Fehlannahmen und Fallstricke bei der Bewertung strombezogener Projekte

Von Einzelmaßnahmen zur wirtschaftlichen Stromstrategie

- Vergleich unterschiedlicher Handlungsoptionen anhand von Wirtschaftlichkeit, Risiko und Umsetzbarkeit
- Verbindung von Strombeschaffung, betrieblicher Flexibilität und Investitionen zu einem konsistenten Entscheidungsrahmen
- Priorisierung möglicher Maßnahmen und Ableitung einer unternehmensspezifischen Roadmap
- Übertragung auf praxisnahe Entscheidungsfälle und Diskussion konkreter Fragestellungen aus Unternehmen

Ausstellung & Sponsoring

Du möchtest Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und deine Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir dir vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit deiner potenziellen Zielgruppe ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhältst du von:



Ansprechpartner/in

Sandra Schreiner
Ansprechpartner/in Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 62 14-188
E-Mail: schreiner@vdi.de

Aussteller (Stand 06.10.2026)

- Huawei Technologies Deutschland GmbH
- Seicon Energie GmbH
- TTTech Zyne Deutschland GmbH



Weitere interessante Veranstaltungen

VDI-Seminare

Energiespeicher: Grundlagen & Anwendungen

23. und 24. Februar 2027, Online

Grundlagen Großwärmepumpen in der Industrie gemäß VDI Richtlinie 4646

19. und 20. Januar 2027, Online

Tiefengeothermie – Grundlagenwissen und Projektentwicklung

08. und 09. März 2027, Online

VDI-Fachkonferenz

Transformation und Ausbau von Wärmenetzen

27. und 28. April 2027, Köln



2. VDI-Fachkonferenz Energiespeicher in industriellen Energiesystemen

Jetzt online anmelden
www.vdi-wissensforum.de/
06K0057026

Batterie- oder
Wärmespeicher?

Identifiziere die für dein
Unternehmen passende
Speichertechnologie!

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

**Spare 150€ bei
Buchung von Konferenz
& Spezialtag!**

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Energiespeicher in industriellen Energiesystemen	VDI-Spezialtag Von dynamischen Strompreisen zum Business Case	Kombipreis Konferenz + Spezialtag
☐ 02. und 03. Dezember 2026 Dresden (06K0057026)	☐ 04. Dezember 2026 Dresden (06ST114026)	☐ 02. bis 04. Dezember 2026 Dresden (06K0057026 + 06ST114026)
EUR 1.740,-	EUR 990,-	EUR 2.580,-

www

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.*

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort / Zimmerbuchung

Dresden: NH Collection Dresden Altstadt, An der Kreuzkirche 2, 01067 Dresden, Tel. +49 351/50155-0,
E-Mail: reservierungen@minor-hotels.com; nhcollectiondresdenaltmarkt@nh-hotels.com

Ein Zimmerkontingent ist im Veranstaltungshotel unter dem Stichwort „VDI“ **bis zum 16. Oktober 2026** abrufbar.
Bitte beachte, dass dieses begrenzt ist.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hr/



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung
enthalten (Konferenz). Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir dir eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von dir angegebene E-Mail-Adresse, um dich regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn du zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchtest, kannst du der Verwendung deiner Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutze dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung deiner Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.
Hiernit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Deine Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung deiner Daten findest du hier:
www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

